

Das Plus an Bildung

Laserschutzbeauftragte nach OStrV, TROS, DGUV 11

LEHRGANGSORT

Bildungskademie Waldshut
Friedrichstraße 3
79761 Waldshut-Tiengen

UNTERRICHT

11.04.2026

Mo 09:00 - 18:00 Uhr

Vollzeit

Lehrgangsdauer 8 UE (à 45 Minuten)

KOSTEN

Kurs: 349,00 €
förderfähig

WEITERE TERMINE

- 11.04.2026 - 11.04.2026: Vollzeit

INFORMATION

In diesem Laserschutzseminar werden die geforderten Inhalte aus der TROS als Grundlage für die fachliche Voraussetzung für die Arbeit als Laserschutzbeauftragter nach §5 OStrV vermittelt (anerkanntes Seminar nach OStrV iVm. TROS). Zusätzlich werden die Inhalte der DGUV 11 (ehem. BGV B2) behandelt. Im Anschluss an den Laserschutzkurs erhält der Teilnehmer eine Lehrgangsbescheinigung über die Teilnahme am Seminar zum Laserschutzbeauftragten.

Das Laserschutzseminar richtet sich an Personen aus den Anwendungsbereichen Handwerk, technische Anwendungen, Industrie, Lasershows.

ABSCHLUSS

Fachkenntnis Laserschutzbeauftragter durch Seminarteilnahme gem. OStrV

INHALT

Inhalte des Kurses zum Laserschutzbeauftragten

- Begrifflichkeiten, physikalische Grundlagen, Anwendungstypisierung
- Gefährdungen, Gefahrenpotenzial, Arbeitsschutz
- Biologische Wirkung von Laserstrahlung
- Gesetzliche und rechtliche Grundlagen
- Laserklassen nach DIN EN 60825-1
- Aufgaben des Laserschutzbeauftragten, Rechte, Pflichten
- Maximalwerte für Strahlenbelastung, Expositionsgrenzwerte
- Unterweisung weiterer Personen
- Schutzmaßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen
- Sicherer Betrieb eines Lasersystems
- Fachvertiefungen

UNSER PLUS

1. Anerkannter eintägiger Intensivkurs
2. Zertifizierte Bildungseinrichtung
3. Referenz auf aktuellste Normen und Verordnungen
4. Praxiserfahrene Fachdozenten

VORAUSSETZUNGEN

Die Teilnehmer müssen die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen. Dies ist für das Verständnis des Seminars und das spätere Wirken als Laserschutzbeauftragter zwingend erforderlich (Gesetze, Normen, Richtlinien, Behördenkommunikation).

Spezielle Vorkenntnisse in der Anwendung von Lasersystemen sind nicht erforderlich.